

Resolution der Alpen-Initiative
zuhanden von Bundesrätin Doris Leuthard
verabschiedet an der Mitgliederversammlung in Olten am 21. April 2018

Verbot für Gefahrguttransporte auf allen Alpenstrassen!

Alpenquerende Strassen sind nicht für den Transport von Gefahrgut geeignet. Am Simplon werden Gefahrgüter auf einer kurvenreichen Bergstrasse bis auf 2000 Meter über Meer hinauf transportiert. Unfälle sind jederzeit möglich, solange Gefahrguttransporte erlaubt sind.

Der Simplon ist die einzige Passstrasse der Schweiz, über welche Gefahrgüter transportiert werden dürfen. Am Gotthard, San Bernardino und Grosser St. Bernhard sind Gefahrguttransporte nur mit Ausnahmebewilligung erlaubt. Seit dem Jahr 2000 haben sich die Gefahrguttransporte am Simplon vervielfacht. Trotz des Wachstums wird nur ein Bruchteil der Lastwagen kontrolliert.

Im Verlagerungsbericht 2017 hält der Bundesrat fest, dass die Infrastruktur für eine Verlagerung der gefährlichen Transporte auf die Schiene vorhanden ist. Trotzdem hat sich der Bundesrat vorerst nur für freiwillige Verpflichtungen der Wirtschaft und für die Erstellung einer Risikoanalyse ausgesprochen, statt Gefahrguttransporte über den Simplon zu verbieten.

Die Alpen-Initiative fordert deshalb vom Bundesrat und Verkehrsministerin Doris Leuthard:

- 1. Generelles Fahrverbot für Gefahrgut auf allen Transitstrassen durch die Alpen, insbesondere auch auf der Simplon-Passstrasse.**
- 2. Bestehendes Verbot für Gefahrguttransporte am Gotthard auch nach dem Bau der zweiten Strassenröhre unbedingt erhalten.** Es ist dies gesetzlich festzuhalten und im Auflageprojekt zu verankern.
- 3. Schaffung eines Bahnverlads** zwischen dem Rhonetal und Domodossola, Nutzung der bestehenden Umschlagsanlagen in Visp oder Monthey sowie in Norditalien. Der Eisenbahntunnel durch den Simplon ist für solche Transporte geeignet.
- 4. Schnelle Realisierung der durch den Bundesrat versprochenen Risikoanalyse für den Simplon.**
- 5. Generelles Transportverbot für besonders gefährliche Güter.** Diese Güter müssen lokal hergestellt oder substituiert werden.
- 6. Intensivierung der Schwerverkehrskontrollen** insbesondere an Abschnitten mit grossem Gefahrgutaufkommen. Bau eines Kontrollzentrums direkt an der Simplonpass-Strasse.
- 7. Jährliche Publikation der Kontrollzahlen des Schwerverkehrs.**